

Naumburger Tageblatt ▶ Lokales ▶ Theater Naumburg: Jeder wird ein Prinz sein

Theater Naumburg Jeder wird ein Prinz sein

Von Constanze Matthes

09.02.17, 09:05 Uhr

EMAIL

FACEBOOK

TWITTER



Proben für die Inszenierung „Der kleine Prinz“ nach dem weltbekannten Buch von Antoine de Saint-Exupéry: Neben Schauspieler Peter Johan betreten Kinder die große Bühne in der Aula der Salztorschule.

Foto: Matthes

Naumburg - Die Hausaufgaben stehen fest: „Text, Text, Text. Es gilt, vieles gleichzeitig zu beachten. Wenn Ihr über den Text nachdenken müsst, vergesst Ihr zu spielen“, sagt Katja Preuß in die große Runde, die sich auf der Bühne für einen Abschluss-Kreis eingefunden hat. Hier werden auch Wünsche, Lob und Kritik geäußert.

Die Uhr in der Aula der Naumburger Salztorschule zeigt drei Uhr Nachmittag. Hinter den Darstellern der Inszenierung „Der kleine Prinz“ liegt ein langer Probenstag. Was für Schauspieler Peter Johan zum Berufsalltag gehört, ist für neun Kinder (siehe Beitrag „Hintergrund“) Neuland, zumal ihre Mitschüler Ferien haben. Doch die Jungen und Mädchen, die zuvor im Herbst während eines Castings ausgewählt wurden (wir berichteten), zeigen auch in den letzten Minuten Einsatz und Spielfreude. Szenen werden mehrfach durchgeprobt. Denn vieles sollte ein Darsteller auf der Bühne beachten: Sprache, Bewegungen, Ausdruck. Wie habe ich, wo zu stehen, bin ich gut zu sehen und zu hören. Regisseurin und Theaterpädagogin Katja Preuß unterbricht mehrfach, um Hinweise zu geben. Auch Assistentin Veronika Riedel macht Vorschläge. „Die Grundidee ist, dass in jedem von uns ein kleiner Prinz existiert“, erklärt Katja Preuß. „Deshalb wird auch jedes Kind diese Rolle übernehmen.“ Und nicht nur das: Sie schlüpfen zudem in verschiedene, fantasievolle Charaktere, die das Kultbuch so hergibt. Für sie als Theaterpädagogin sei die Arbeit mit den Kindern ein Geschenk, erzählt sie weiter. „Es ist reizvoll zu sehen, wie sie in ihrer natürlichen Spielfreude selbst Ideen entwickeln. Wir versuchen, ihnen den Rahmen zu geben. Die Welt auf der Bühne erschaffen die Kinder“, so Katja Preuß.

Das könnte Sie auch interessieren



Hintergrund Mit 140 Millionen verkauften Exemplaren weltweites Kultbuch

Doch auch im Hintergrund wirken Schüler mit. Wer im vergangenen Jahr die Inszenierung „Emil und die Detektive“ erlebt hat, wird neben drei bekannten Gesichtern aus dem aktuellen Kinder-Stück auch Marius Bürg wiedersehen. Der 14-Jährige wird die Inszenierung musikalisch am Klavier begleiten. Seit bereits acht Jahren spielt er das Instrument. Für „Der kleine Prinz“ hat er eigene Kompositionen geschrieben. „Ich hatte einfach Lust, wieder mit dabei zu sein“, sagt der Naumburger. Anna Trosits wirkt ebenfalls wieder mit: Sie übernahm die Hospitanz.



Der Pilot (Peter Johan) muss in der Wüste notlanden: Auf der große Bühne in der Aula der Salztorschule stellen große gelbe Stoffbahnen Dünen dar.

Foto: Matthes

Und auch die Ausstattung liegt zu einem großen Teil in Kinderhand. Neben Assistentin Veronika Riedel und Nicole Klauser, im Theater zuständig für die Schneiderei und die Requisiten, gestalteten Salztorschüler der Klasse 4b mit Kunstlehrerin Garnet Meiß die Aula aus, in der drei Bühnen bespielt werden, neben Musik auch das Licht eine wichtige Rolle übernehmen wird. „Die Inszenierung ist Team-Arbeit“, unterstreicht Katja Preuß. Bis zur Premiere stehen noch einige Probenstunden an. Doch schon in wenigen Szenen lässt sich erahnen, dass Liebreiz, Witz und Weisheit Geschichte und Inszenierung auszeichnen und Jung und Alt begeistern.

Weitere Informationen zum Theater sowie zur Inszenierung im Internet unter: www.theater-naumburg.de

Das Wetter in Naumburg präsentiert: